

## **Mobiler Krisendienst**

### **Informationen zum Datenschutz**

Der Sozialpsychiatrische Dienst Augsburg nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Mit den folgenden Informationen möchten wir Sie daher über die Art, den Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch unsere Beschäftigten im Rahmen des Mobilen Krisendienstes informieren.

Der Mobile Dienst des Sozialpsychiatrischen Dienstes wird zwar von kirchlichen Gesellschaftern getragen (Diakonie), unterliegt selbst aber dem staatlichen Recht. Damit gelten für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes der Evangelischen Kirche (DSG-EKD) und der anderen staatlichen Datenschutzgesetze der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Union.

Ihre Daten werden im Rahmen der Vorgaben der Art. 5 und 6 DSG-EKD sowie nach den Vorgaben der Sozialgesetzbücher verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist demnach nur rechtmäßig, wenn mindestens eine der nachstehenden Bedingungen erfüllt ist:

- a) Die betroffene Person hat ihre Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben;
- b) die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen;
- c) die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt;
- d) die Verarbeitung ist erforderlich, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen;
- e) die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
- f) die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen, insbesondere dann, wenn es sich bei der betroffenen Person um ein Kind handelt.

Mit ihrer mündlichen oder schriftlichen Einwilligung zur Datenverarbeitung gegenüber der Leitstelle des Krisendienstes im Bezirk Schwaben erklären Sie, bzw. Ihr\*e gesetzliche\*r Vertreter\*in, sich einverstanden, dass wir Ihre persönlichen Daten in automatisierten und nicht automatisierten Dateisystemen verarbeiten, soweit dies im Rahmen einer professionellen (Krisen-)Intervention, Hilfeleistung, Beratung, Unterstützung oder Vermittlung durch unsere Beschäftigten im Rahmen des Mobilien Krisendienstes geboten ist. Insbesondere werden neben ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten, personenbezogene Daten zu Ihrer psychosozialen Situation für pädagogische Zwecke und zur Vermittlung weiterer Hilfsangebote, sowie zur Dokumentation und Statistik verarbeitet. Ihre Einwilligung erfolgt freiwillig und bezieht sich ausdrücklich auch auf besonders sensible Daten, wie beispielsweise Gesundheitsdaten.

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns solange gespeichert, wie es die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, erfordern. Sofern diese Voraussetzung nicht mehr erfüllt ist und dies uns bekannt wird, werden wir Ihre personenbezogenen Daten datenschutzgerecht löschen, es sei denn, gesetzliche Aufbewahrungsfristen stehen diesem entgegen. In diesem Falle erfolgt - soweit möglich - eine Einschränkung der Verarbeitung (z.B. durch Sperrung) Ihrer personenbezogenen Daten. Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt. Eine Datenübermittlung an nicht-berechtigte Dritte erfolgt - ohne Ihre vorherige, schriftliche Zustimmung - nicht.

**Auftragsdatenverarbeitung:**

Wenn wir einen Dienstleister im Sinn einer Auftragsverarbeitung einsetzen, bleiben wir dennoch für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Der von uns beauftragte IT-Dienstleister des verwendeten Dokumentationssystems ist vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der vereinbarten Leistungserbringung zu verarbeiten.

**Ihre Rechte (Art. 16 - 25 DSGVO-EKD):**

Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über Ihre verarbeiteten Daten, auf Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung, sowie das Recht der Übertragung der Daten an Sie oder einen Dritten. Sie können Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt. Sie können Ihre Rechte gegenüber dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen und ggf. gegenüber dem Datenschutzbeauftragten geltend machen. Zudem habe Sie das Recht, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen. Die Kontaktdaten lauten:

**Verantwortlicher Diakonisches Werk Augsburg**

Inneres Pfaffengäßchen 12, 86152 Augsburg

vertreten durch die Einrichtungsleitung Regina Nordt, Nordt, [nordt.r@diakonie-augsburg.de](mailto:nordt.r@diakonie-augsburg.de)

**Betrieblicher Datenschutzbeauftragter:**

Herr Rechtsanwalt Hummel, Tel. 0821 99828725, [dsb-hummel@mailbox.org](mailto:dsb-hummel@mailbox.org)

**Aufsichtsbehörde:**

**Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern**

Katharina-von-Bora-Str. 7-13, 80 333 München, Telefon Zentrale: 089/5595 – 0